

Weltgrößtes Computermuseum als Lernort

Unterzeichnung: Die Gesamtschule Verl hat mit dem Heinz Nixdorf MuseumsForum (HNF) in Paderborn einen weitreichenden Kooperationsvertrag abgeschlossen

■ **Verl/Paderborn** (nw). Das Paderborner Heinz Nixdorf MuseumsForum (HNF) ist nicht nur das weltgrößte Computermuseum, sondern auch eine bedeutende Bildungsinstitution. Die Gesamtschule Verl hat nun mit dem HNF eine Kooperation geschlossen, die den Schülerinnen und Schülern die Informationstechnik nahebringen und sie für den MINT-Bereich begeistern soll.

„Im HNF können sie Erfahrungen sammeln, die man in der Schule nicht gewinnt. Daher eignet sich das HNF hervorragend als außerschulischer Lernort“, betonte die Schulleiterin Tanja Heinemann bei der Vertragsunterzeichnung. „Mit dieser langfristig angelegten Kooperation stärken wir unsere MINT-Orientierung und bauen die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler auf diesem

Gebiet aus.“ HNF-Geschäftsführer Jochen Viehoff begeisterte sich: „Das Engagement der Gesamtschule Verl ist außerordentlich. Daher sehen wir der Kooperation mit großer Freude entgegen.“

Beide Partner unterzeichneten eine Vereinbarung, die eine

enge Zusammenarbeit vorsieht. So sollen die Schüler aller Jahrgangsstufen innerhalb von zwei Jahren bestimmte Veranstaltungen im HNF besuchen, etwa museumspädagogische Workshops, Module des Schülerlabors oder Museums-Führungen.



Vereinbarung getroffen: Robert Salzseiler (l.) und Schulleiterin Tanja Heinemann (2. v. l.) freuen sich mit Geschäftsführer Jochen Viehoff und Frauke Elbracht über die Kooperation. FOTO: BRAUN MEDIA/HNF

Die Angebote des HNF sind laut Heinemann sehr gut an die Lehrpläne angepasst. Das Programm „Auf den Spuren von Heinz Nixdorf“ mit einer Führung durch das HNF und einer sportlichen Betätigung im Ahorn-Sportpark wird zukünftig von allen Klassen der Jahrgangsstufe 5 absolviert. Für die 8. Klassen startete jetzt der Informatik-Unterricht an der Gesamtschule, eine Fahrt ins weltgrößte Computermuseum passt daher sehr gut in die Konzeption.

Eine weitere Attraktion für die Kooperationsschulen bedeutet es, dass das HNF 15 Dauerfreikarten zur Verfügung stellt, sodass sowohl das Lehrerkollegium als auch die Jugendlichen mit ihren Familien für Recherchen auch nach Schulschluss und am Wochenende kostenlos das Museum besuchen können.

100% der Originalgröße